

Textiltermine im Januar 2022

Deutschland:

■ **Baden-Württemberg/Heidelberg – Kurpfälzisches Museum, bis 16.1.2022**

Ausstellung: „8. Europäische Quilt-Triennale“. Die Textilsammlung Max Berk zeigt 50 Objekte aus 15 europäischen Nationen – erstmals mit Griechenland, Rumänien und der Slowakei.

→ www.museum-heidelberg.de/Museum-Heidelberg/startseite/ausstellungen/8_+Europaeische+Quilt-Triennale.html

■ **Baden-Württemberg u. a./Reutlingen – ARTE TV, bis 2.7.2022**

Video: „Lust auf neues Leder. Häute aus Apfel, Biobüffel und Kakteen“. Leder gilt als nachhaltiger Naturstoff, doch Skandale haben die Branche in Verruf gebracht. Der Markt antwortet mit pflanzlich gegerbten Häuten oder mit veganen Alternativen, zum Beispiel aus Äpfeln.

→ www.arte.tv/de/videos/100300-068-A/re-lust-auf-neues-leder/

■ **Baden-Württemberg/Stuttgart – Altes Schloss, bis 24.4.2022**

Ausstellung: „Fashion?! Was Mode zu Mode macht“. Die Große Landesausstellung präsentiert kritisch und zugleich unterhaltsam Themen rund um Modeproduktion, Modekonsum und Nachhaltigkeit. Gezeigt wird die Modegeschichte von den 50-er Jahren bis heute.

→ www.landesmuseum-stuttgart.de/ausstellungen/sonderausstellung-fashion/

■ **Bayern/Bamberg – Diözesanmuseum**

Ausstellung: „Kaisergewänder“. Die Textilien sind die ältesten Gewänder, die von europäischen Herrschern erhalten sind. Sie gelten als Erinnerungsstücke an die Gründer des Bistums Bamberg, Kaiser Heinrich II. († 1024) und seine Gattin Kunigunde († 1033). Im „Bavarikon“, einer Online-Sammlung zur Kultur in Bayern, gibt es eine gute Zusammenstellung.

→ www.dioezesanmuseum-bamberg.de/ausstellungen/kaisergewaender_und_textilien/

→ www.bavarikon.de/object/bav:BSB-CMS-0000000000006530?lang=de

■ **Bayern/Deggendorf – Stadtmuseum, bis 6.3.2022**

Internationale Papierkunst-Triennale. Im Mittelpunkt steht eine große jurierte Ausstellung.

→ www.stadtmuseum.deggendorf.de/papier-global

■ **Bayern/Mindelheim – Textilmuseum Sandtnerstiftung, bis 30.1.2022**

Ausstellung: „Tradition bis Moderne XII“. Die Patchwork Gilde Deutschland zeigt jurierte Arbeiten frei von strengen Vorgaben zu einem Thema, einer Technik oder einer bestimmten Größe.

→ www.mindelheim.de/museen/mindelheimer-museen/

■ **Bayern/München – Bayerisches Nationalmuseum**

Ausstellung: „Krippen“. Das Museum besitzt die künstlerisch wertvollste und in dieser

Qualität weltweit führende Sammlung zur Krippenkunst in Süddeutschland, dem Alpenraum und Süditalien.

→ www.bayerisches-nationalmuseum.de/sammlung/krippen/

■ **Bayern/München – Museumspädagogisches Zentrum**

MPZ digital: „Pop, Punk, Politik. Die 1980-er Jahre in München“. Kleidung als Botschaft – Haltung, Provokation, Protest?

→ www.mpz-digital.de/kleidung/

■ **Bayern/München – MOC, 25. – 27.1.2022**

Fachmesse: „Munich Fabric Start“. Auf einer der führenden europäischen Textilmessen zeigen zweimal jährlich internationale Hersteller von Stoffen und Zubehör ihre neuesten Entwicklungen.

→ www.munichfabricstart.com

■ **Berlin, Hessen, Nordrhein-Westfalen – ARTE TV, bis 29.8.2022**

Video: „Faire Wolle. Neue Wege in der Textilindustrie“. Wolle von heimischen Schafen, aus Hundehaaren und Pflanzenresten sollen eine Alternative sein zu importierter Schafwolle meist aus Neuseeland und Australien.

→ www.arte.tv/de/videos/100300-070-A/re-faire-wolle/

■ **Hamburg – Museum für Kunst und Gewerbe, bis 31.10.2022**

Ausstellung: „Die Sprache der Mode“. Die Ausstellung beleuchtet die Bedeutung von Text auf Modeerzeugnissen und widmet sich mit über 35 Exponaten aus dem 19. Jahrhundert bis heute dem spielerischen Umgang mit Sprache und der facettenreichen Gestaltung von Markennamen oder Logos, politischen Botschaften und Typografie im Modedesign.

→ www.mkg-hamburg.de/de/ausstellungen/aktuell/die-sprache-der-mode.html

■ **Hessen/Offenbach – Deutsches Ledermuseum, bis 16.1.2022**

Ausstellung: „Step by Step. Schuh.Design im Wandel“. In insgesamt acht Themenbereichen werden Grundformen wie Sandale, Pantoffel, Halbschuh und Stiefel erklärt und Fragen gestellt. Über 150 Schuhe von mehr als 2000 Jahre alten Sandalen aus Peru bis in die Gegenwart zeigen die Kulturgeschichte der Fußbekleidung.

→ www.ledermuseum.de/ausstellungen/step-by-step

■ **Nordrhein-Westfalen/Düsseldorf – Kunstpalast, bis 9.1.2022**

Ausstellung: „Captive! Modefotografie der 90-er“. Supermodel Claudia Schiffer kuratierte die Zeitreise mit rund 150 Objekten.

→ www.kunstpalast.de/schiffer

■ **Nordrhein-Westfalen/Düsseldorf – Goethe Museum, bis 20.2.2022**

Ausstellung: „Luxus & Lifestyle. Weimar und die weite Welt“. 1786 erschien Deutschlands erste Modezeitschrift, im gleichen Jahr wurde in Deutschland die letzte Kleiderordnung erlassen. Mit solchen wurden zuvor die Stände für alle sichtbar voneinander abgegrenzt.

→ www.goethe-museum.de

■ **Nordrhein-Westfalen/Herford – Marta Herford Museum, bis 6.3.2022**

Ausstellung: „Look! Enthüllungen zu Kunst und Fashion“. Welchen Einfluss üben die sozialen Medien auf die Gestaltung der eigenen Identität aus? Und was sind die Materialien von morgen? Mit künstlerischen Beiträgen der letzten 20 Jahre entwirft diese Ausstellung ein lebhaftes Panorama aktueller Phänomene in der Fashionwelt.

→ www.marta-herford.de/ausstellungen/look/

■ **Nordrhein-Westfalen/Köln – Rautenstrauch-Joest-Museum, bis 20.2.2022**

Ausstellung: „Eine Seele in allem. Begegnungen mit Ainu aus dem Norden Japans“. Im Fokus stehen Gruppen des indigenen Volkes und ihr Weg zur Anerkennung.

→ www.rautenstrauch-joest-museum.de/A-Soul-in-Everything

■ **Nordrhein-Westfalen/Zons – Kreismuseum, bis 23.1.2022**

Ausstellung: „Glanz im Fluss der Zeit. Ethnischer Schmuck und Tracht im Wandel“. Die über 1.600 prunkvollen Schmuckobjekte aus verschiedenen Kulturen und Epochen stammen aus mehr als 50 Ländern weltweit. Gezeigt werden außerdem über 30 komplette Trachten aus acht deutschen Trachtenregionen sowie acht weiteren Ländern. Zusammenge stellt sind die Exponate nach den zwei kulturübergreifend und auch in zwei Begleitkatalogen ausführlich behandelten Themen des menschlichen Lebenslaufes zum einen und des kulturellen Wandels zum anderen.

→ www.rhein-kreis-neuss.de/de/freizeit-kultur/kreismuseum-zons/

International:

■ **Belgien/Antwerpen – Modemuseum, bis 23.1.2022**

Ausstellung: “E/MOTION. Mode im Wandel“. Auf welche Weise bringt Mode die Gefühle zum Ausdruck, die gerade die Gesellschaft prägen, wie beispielsweise Angst oder Sehnsucht? Die Ausstellung blickt zurück auf die sozialen, politischen und psychologischen Veränderungen der vergangenen drei Jahrzehnte und deren Auswirkungen auf die Mode.

→ www.momu.be/de/exhibitions/emotion-de

■ **England/London – Victoria&Albert Museum, bis 16.1.2022**

Ausstellung: “Bags: Inside out“. From rucksacks to despatch boxes, Birkin bags to Louis Vuitton luggage – the exhibition explores the style, function, design and craftsmanship of the ultimate accessory.

→ www.vam.ac.uk/exhibitions/bags

■ **England/London – Design Museum, bis 20.2.2022**

Ausstellung: “Waste Age: What can Design do?”. We are living in the age of waste. Is design the answer to leaving our throwaway culture behind?

→ www.designmuseum.org/exhibitions/waste-age-what-can-design-do

■ **Finnland/Kouvola – Poikilo-museums, bis 9.1.2022**

Ausstellung: “Asia-Europe 5“. The exhibition presents works from 36 artists from Asia and Europe. The works have been made with various techniques out of textiles and paper materials using a contemporary approach.

→ www.poikilo.fi/en

■ **Finnland/Savonlinna – Riihisaari Provincial Museum, bis 16.1.2022**

Ausstellung: “UUTOS“. Group exhibition of the Finnish Association of New Textile Art.

→ www.newtextileart.com

■ **Litauen/Kaunas, bis 30.1.2022**

Ausstellung: “13th Biennial – textile exhibitions“. Das Motto lautet “Once upon another time...“. Es ist das größte Festival für zeitgenössische Kunst im Baltikum.

→ www.bienale.lt/2021/en/kaunas-biennial-starts-its-13th-edition/

■ **Niederlande/Amsterdam – De Nieuwe Kerk, bis 3.4.2022**

Ausstellung: "Maison Amsterdam. City, fashion, freedom". The church has been temporarily transformed into Holland's largest fashion house: MAISON AMSTERDAM. The exhibition presents over 150 creations, historical and contemporary, that tell stories of Amsterdam as a fashion capital with its own, entirely unique signature.

→ www.nieuwekerk.nl/en/nieuws/maison-amsterdam/

■ **Niederlande/Amsterdam – Fashion for Good Museum, bis April/Mai 2022**

Ausstellung: "Innovative Biomaterials in Fashion". What exactly are biomaterials? How can they be used? How sustainable are they and what makes them different from traditional fibres? What is their essential role in driving the industry towards circularity?

→ www.fashionforgood.com

■ **Niederlande/Borne – Bussemakerhuis, bis 15.3.2022**

Ausstellung: "Broderie d'Art". Gezeigt werden Goldstickerei, Pailletten und Couture.

→ www.museumbussemakerhuis.nl/event/broderie-dart/

■ **Niederlande/Den Haag – Kunstmuseum, bis 16.1.2022**

Ausstellung: "Global Wardrobe. The worldwide Fashion Connection". Hand-painted cotton from India, soft Chinese silk, imaginative batik designs from Indonesia and colourful variations on the Japanese kimono: each of these garments represents the world, and tells a story of inspiration and connection.

→ www.kunstmuseum.nl/en/exhibitions/global-wardrobe

■ **Niederlande/Rijswijk – Museum, bis 16.1.2022**

Ausstellung: "Textil-Biennale 2021: Food for Thought". Twenty artists show their vision on food production and consumption.

→ www.museumrijswijk.nl

■ **Niederlande/Tilburg – Textiel Museum, bis 16.1.2022**

Ausstellung: "Animals on damask. The stylized animal motif in artistic table linen". Animals were a loved motif for designers of damask table linen in the Art Nouveau period. In contemporary artistic table linen, designed for the TextielMuseum and woven in the own TextielLab, you can also see animal patterns.

→ www.textielmuseum.nl/en/exhibitions/

■ **Österreich/Bregenz – Kunsthaus, bis 6.2.2022**

Ausstellung: "Otobong Nkanga". Der afrikanische Künstler befasst sich in seinen Tapisserien mit den Elementen Erde und Wasser.

→ www.kunsthhaus-bregenz.at/exhibitions/current-exhibition/otobong-nkanga/?L=1

■ **Österreich/Wels – Museum Angerlehner, bis 9.1.2022**

Ausstellung: "Lilly Hagg. Macht der Gefühle". Aktuelle Ereignisse und bekannte Persönlichkeiten wie Donald Trump und Greta Thunberg sind auf den Textilarbeiten zu sehen.

→ www.museum-angerlehner.at/en/exhibitions

■ **Schweden/Ronneby – Kulturcentrum Kunsthall, bis 9.1.2022**

Ausstellung: „Artapestry 6“. New works of fiction about textile and weaving show how our lives are full of textiles and "woven stories".

→ www.tapestry.dk/artapestry6-1

■ **Schweiz/St. Gallen – Textilmuseum, bis 6.2.2022**

Ausstellung: „Robes politiques – Frauen Macht Mode“. Anlässlich von 50 Jahren Stimm- und Wahlrecht für Frauen in der Schweiz werden Kostüme und Accessoires aus der Zeit von 1600 bis heute ausgestellt, die weiblichen Machtanspruch und weibliche Machtrepräsentation im Wandel von Gesellschaft, Politik und Mode versinnbildlichen.

→ www.textilmuseum.ch/robes-politiques/

■ **Tschechien/Brno – House of Arts, bis 6.3.2022**

Ausstellung: „Tanja Boukal. Do you know that we have lost?“. In her works Tanja Boukal explores themes such as struggle for work and survival or migration and the related social deprivation. The material she works in is threads, or textiles, that she makes using different techniques.

→ www.dum-umeni.cz/en/tanja-boukal-do-you-know-that-we-have-lost/t8985

■ **USA/Arizona/Phoenix – Heard Museum, bis 5.1.2022**

Ausstellung: „Toward the Morning Sun. Navajo Pictorial Textiles“. Die Sammlung enthält hauptsächlich Webereien aus den ersten drei Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts.

→ www.heard.org/exhibits/toward-the-morning-sun/

■ **China/Beijing – Tsinghua University**

Online-Ausstellung: „Material Thinking: China-Uruguay Contemporary Material Art Exchange“. The exhibition provides the platform to show art created by using traditional and contemporary intriguing materials.

→ www.international-material-art-study.org

■ **Taiwan/Nantou County – NTCRI Campus, bis 11.4.2022**

Ausstellung: „International Biennial for Paper and Fibre Art“. Founded and organised by the Association Chaîne de Papier in France.

→ www.biennialartpaperfibre.com

■ **global (Asien, Afrika, Europa, Amerika) – ARTE TV, bis 12.11.2025**

Video: „Indienne-Stoffe: Konsum im Zeitalter der Aufklärung“. Die sogenannten Indienne-Stoffe sind bunt bedruckte oder bemalte Baumwollstoffe, die ursprünglich aus Indien stammen. Über die Ostindienkompanien kamen sie nach Europa und waren im 18. Jahrhundert als Kleider- und Möbelstoffe sehr beliebt. Sie dienten auch als Tauschware im Sklavenhandel.

→ www.arte.tv/de/videos/098870-010-A/geschichte-schreiben/

.....
zusammengestellt von Christine Ober, www.co-verlag.de